

Medienmeldung vom 23. Januar 2010

CODE: 1000047/pes

Breitenbach: Unfall wegen Herzversagen

Während der Fahrt mit seinem Personenwagen verstarb am frühen Freitagabend in Breitenbach ein Rentner am Steuer. Das führerlose Fahrzeug rollte auf die Gegenfahrbahn und kollidierte dort mit einem anderen Auto.

Der 69-jährige Rentner bog am Freitag um 16.50 Uhr mit seinem «Smart» auf der Fehrenstrasse in Breitenbach nach rechts in die Rohrgasse ab und geriet unvermittelt auf die Gegenfahrbahn. Eine entgegenkommende Automobilistin konnte mit ihrem «Ford» zwar anhalten. Trotzdem kam es zu einer leichten Streifkollision zwischen den beiden Fahrzeugen.

In der Folge überquerte der «Smart» die ganze Fahrbahn der Rohrgasse und kam schliesslich halb auf dem angrenzenden Trottoir zum Stillstand, wo mehrere Fussgänger unterwegs waren. Glücklicherweise wurde von diesen niemand verletzt.

Leblos blieb der Automobilist hinter dem Steuer sitzen. Durch das ausgerückte Ambulanzteam der Paramedic mussten vorerst die Frontscheibe eingeschlagen und der Sicherheitsgurt durchtrennt werden, bevor der Mann geborgen werden konnte. Die unverzüglich eingeleiteten Reanimationsversuche blieben leider ohne Erfolg. Der wenig später eingetroffene Notarzt konnte nur noch den Tod des Rentners feststellen.

Die zwischenzeitlich durchgeführten Abklärungen haben eindeutig ergeben, dass der Rentner während der Fahrt ein Herzversagen erlitt. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.